

Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de http://www.wiesbaden.de/presse

17. Januar 2022

Gesundheit, Homepage

Impfstation in DKD Helios Klinik wird Kinder- und Familienimpfzentrum

Ab Montag, 24. Januar, wird das Impfzentrum in der DKD Helios Klinik in der Aukammallee 33 ein Impfzentrum für Kinder und deren Familienangehörige. Termine können ab Dienstag, 18. Januar, 10 Uhr, über einen Online-Kalender unter wiesbaden.de/coronavirus (Impfen & Impfstationen, Impftermine für Kinder vereinbaren) gebucht werden.

Die Impfstation in der DKD ist bereits seit November im Betrieb. Aufgrund der hohen Nachfrage nach Kinderimpfungen hat sich die Landeshauptstadt Wiesbaden in enger Zusammenarbeit mit der Wiesbadener Kinderärzteschaft und der DKD Helios Klinik für die Umstrukturierung der bestehenden Impfstelle entschieden. "Mit der DKD Helios Klinik wurde im vergangenen Jahr eine wichtige Impfstation für alle Bürgerinnen und Bürger geschaffen. Inzwischen decken vier weitere Impfstationen im Stadtgebiet den Bedarf nach Erst,- Zweit- und Drittimpfungen für Erwachsene ausreichend ab. Da Kinderimpfungen ein besonderes Vorgehen erfordern, sind wir froh, dass Impfzentrum in der DKD eigens für Kinder und deren Familien eröffnen zu können", sagte Oberbürgermeister Gert-Uwe Mende auf einer Pressekonferenz am Montag, 17. Januar. Er vertrat dort den erkrankten Bürgermeister und Gesundheitsdezernenten Dr. Oliver Franz.

Kinder werden in der DKD ausschließlich von Ärztinnen und Ärzten geimpft. Die Impfung von Kindern ist im Regelbetrieb an vielen anderen Impfstationen nicht möglich, da die Impfungen dort häufig durch Medizinische Fachangestellte erfolgen. Darüber hinaus

erfordern Kinderimpfungen mehr Zeit, um eine ausführliche Beratung sicherzustellen und die notwendigen Unterlagen gemeinsam auszufüllen. Durch das eigens geschaffene Kinder- und Familienimpfzentrum wird aufgrund der engen Kooperation mit der Wiesbadener Kinderärzteschaft die fachliche Begleitung in diesem Prozess sichergestellt. Sollte es unerwarteter Weise zu stärkeren Impfreaktionen kommen, ist in den Räumlichkeiten der DKD außerdem die klinische Versorgung gegeben.

Geimpft wird von Montag bis Freitag von 13 Uhr bis 16 Uhr. In der Woche ab Montag, 31. Januar, können zudem mittwochs und freitags von 13 Uhr bis 19 Uhr auch spätere Termine wahrgenommen werden. Bei Buchungen für Erstimpfungen wird Bürgerinnen und Bürgern bereits ein Zeitslot für Zweitimpfungen freigeschaltet, über den sie, frühestens drei Wochen nach dem ersten Impftermin, einen Termin für die zweite Impfung vereinbaren können. Die Stadt weist darauf hin, dass Anmeldungen über den Online-Kalender erfolgen müssen, Anmeldungen per E-Mail, telefonisch oder Impfungen ohne Termin sind nicht möglich. Zur Impfung mitbringen müssen Kinder ihren Personalausweis beziehungsweise einen Kinderreisepass sowie ihre Krankenkassenkarte.

Wie Erwachsene erhalten Kinder den Impfstoff Comirnaty von Biontech/Pfizer, jedoch mit einer speziellen Dosierung. Der Kinderimpfstoff unterscheidet sich in Dosierung und Handhabung vom Impfstoff für Personen ab zwölf Jahren. Er hat laut Paul-Ehrlich-Institut unter anderem eine niedrigere Konzentration und das Injektionsvolumen ist geringer. Analog zur Zweitimpfung von Erwachsenen erfolgt diese bei der Impfung von Kindern ebenfalls im Abstand von drei bis sechs Wochen. Der vollständige Impfschutz ist ab 14 Tagen nach der zweiten Impfung erreicht.

Für weitere Fragen rund um das Coronavirus erreichen Bürgerinnen und Bürger die Servicehotline des Gesundheitsamtes unter der Telefonnummer (0611) 312828 montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 16 Uhr sowie am Wochenende von 9 bis 13 Uhr. Aktuelle Informationen rund um das Thema Corona sowie die kompletten Verordnungen stehen auch unter wiesbaden.de/coronavirus zur Verfügung.

+++